



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 334/2025
Köthen, den 20.11.2025

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 19. bis 20.11.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 29-jähriger Skodafahrer war am 19.11.2025 gegen 19 Uhr in **Köthen** in der Geuzer Straße in Richtung Großpaschleben unterwegs. Auf Höhe der einmündenden Konrad-Adenauer-Allee beabsichtigte er nach links in diese abzubiegen. Hierbei kam es zu einem Zusammenstoß mit dem sich im Gegenverkehr nähernden PKW Ford eines 32 Jahre alten Mannes. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von jeweils circa 5.000 Euro. Personen wurden nicht verletzt.

Unfallflucht

In der Binnengärtenstraße in **Bitterfeld-Wolfen** hörte eine Zeugin am 19.11.2025 gegen 21 Uhr einen lauten Knall. Daraufhin aufmerksam geworden, fiel ihr ein Kleinwagen auf, der mit dem Heckteil an einem Verkehrszeichen stand, welches sichtbar verbogen war. Kurze Zeit später entfernte sich der Wagen über die Röhrenstraße. Kurzerhand meldete sich die Frau bei der Polizei, schilderte das Geschehen und gab auch das Kennzeichen des Autos an. So konnte die Anschrift des Besitzers überprüft werden. Dieser, ein 65 Jahre alter Mann, konnte so als Fahrer ermittelt werden. Auch der beteiligte Ford mit den sichtbaren Spuren des Zusammenstoßes wurde vor Ort festgestellt. Die Schadenshöhe an diesem liegt bei etwa 2.500 Euro. Der Schadensumfang am Schildermast liegt bei ungefähr 200 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Einfahren in eine Parklücke auf dem Poucher Dorfplatz in der Gemeinde **Muldestausee** touchierte ein 73-Jähriger mit einem PKW Ford am 19.11.2025 gegen 18.30 Uhr einen unmittelbar neben ihm stehenden Transporter. Der Sachschaden summiert sich für beide Fahrzeuge auf schätzungsweise jeweils 500 Euro.

Kriminalitätslage

Sachbeschädigung

Ein Anwohner der **Zerbster** Bahnhofstraße hatte gegen 22.30 Uhr des 19.11.2025 beobachtet, dass eine dunkel gekleidete männliche Person mehrere am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge beschädigte. Als die daraufhin informierte Polizei wenig später vor Ort eintraf, war der Täter schon über alle Berge. Zurückgelassen hatte er mehr als zehn PKWs verschiedener Hersteller, bei denen er die Außenspiegel demoliert hatte. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 2.000 Euro.

Dieb konnte gestellt werden

In einem Supermarkt in der Leopoldstraße in **Köthen** fiel einer Mitarbeiterin am 19.11.2025 gegen 19.30 Uhr ein Mann auf, der einen Teil seiner Ware zwar an der Kasse bezahlte, den anderen Teil jedoch in seiner Bekleidung und mitgeführten Taschen versteckt hatte. Als sie ihn daraufhin ansprach und den Ausgang versperre, stieß er sie zur Seite und rannte aus der Filiale. Bei seiner Flucht ließ er sein Fahrrad zurück, das, wie sich später herausstellte, gestohlen war. Auch hatte er sein Handy und Teile des Diebesgutes verloren. Ein Zeuge, der sich während des Vorfalls im Kassengang aufgehalten hatte, erkannte den Täter nur wenig später in der Dessauer Straße wieder und verständigte die Polizei. Die Beamten stellten die Identität des 27-Jährigen fest und konnten das vermeintliche Diebesgut, das von Süßigkeiten über Parfüm bis hin zu Waschmitteln reichte, bei ihm auffinden. Gegen den Täter wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Er ist bereits wegen ähnlich gelagerten Taten polizeilich bekannt.

Diebstahl

Ein 37-Jähriger wurde am 19.11.2025 in Bitterfeld-**Wolfen** bestohlen. Der Mann war mit seinem E-Scooter gegen 11 Uhr zu einem Supermarkt in der Wittener Straße gefahren. Dort stellte er das Gefährt ab und holte einen Einkaufswagen. Als er nach nur wenigen Minuten zurückkam, musste er feststellen, dass sein Handy entwendet worden war, welches in einer Halterung am Roller steckte. Der Stehschaden wurde mit annähernd 1.500 Euro angegeben.

Sachbeschädigung

In **Köthen** schlugen Unbekannte am 19.11.2025 gegen 17.30 Uhr gegen die Außenspiegel zweier in der Bergstraße abgeparkter Fahrzeuge der Marken „BMW“ und „Mercedes“, die dadurch beschädigt wurden. Der finanzielle Umfang beläuft sich insgesamt auf ungefähr 2.500 Euro. Tatverdächtig sind zwei männliche Personen jugendlichen Alters.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de